

PRESSEMITTEILUNG

Hamburg, 04.06.2019

Planschbecken Biedermannplatz: Schließung kann keine Lösung sein

Hamburg Barmbek. Fröhliches planschen am Biedermannplatz soll es nach Willen des Bezirksamtes Hamburg-Nord in diesem Sommer nicht geben. Sie legt das Planschbecken ab sofort still. Als Grund führt das Amt für Stadtgrün eine erhöhte mikrobielle Belastung des Beckenwassers an. Schönes Wetter, hohe Besucherzahlen und das große Wasservolumen werden dabei von ihnen als problematisch eingestuft. Das hält Martin Fischer, Abgeordneter in Barmbek-Nord, für vorgeschobene Ausflüchte: „Wenn man sich die Frequenz beispielsweise am Planschbecken im Stadtpark oder auch im Haynspark ansieht, darf man sich fragen, warum dort das Wasser eine bessere Qualität haben soll, als am Biedermannplatz. An einer geringeren Nutzung wird es nicht liegen.“

Bereits seit Jahren kämpft Fischer für den Erhalt des kostenfreien Wasserspielangebots im Schleidenpark. Im vergangenen Jahr wurden sogar Wasserpaten eingesetzt, die mit der Pflege des Planschbeckens beauftragt wurden und eine gute Wasserqualität sicherstellen sollten. Fischer kritisiert: „Seit Jahren hat das Bezirksamt hier am Biedermannplatz mit technischen Problemen zu kämpfen. Das Becken jetzt einfach zu schließen, ist allerdings keine Lösung.“ Fischer fordert vielmehr, die technischen Rahmenbedingungen mittels Modernisierung zu schaffen, damit der beliebte Familientreffpunkt erhalten bleiben kann. „Als Ersatz einen Wasserspielplatz anzubieten, ist lächerlich“, stellt der Abgeordnete weiter fest. Es gibt bereits schon jetzt Wasserpumpe und verschiedene Spielbecken. Fischer will sich auch weiter für den Erhalt des Planschbeckens einsetzen und sucht derzeit das Gespräch mit dem Bezirksamt Hamburg-Nord.

[Hier](#) senden wir Ihnen das Schreiben des Bezirksamts Hamburg-Nord



Bildunterschrift und Link zum Foto:
CDU-Bezirksabgeordneter Martin Fischer setzt sich für den Erhalt des Planschbeckens am Biedermannplatz ein. Foto: CDU-Fraktion Hamburg-Nord/Kuchenbecker
Zum Download des Bildmaterials [hier](#) klicken.

Für Rückfragen:

CDU-Fraktionsgeschäftsstelle
040 46 53 71